

## Die Verkehrssicherheitsinitiative 2020 (VSI 2020)

Zum 2. Symposium der VSI 2020 lud die Polizeidirektion Braunschweig am 29. Oktober 2013 verschiedene Behörden und Institutionen ein.

"Auf dem Weg zu einer gemeinsamen Verkehrssicherheitsallianz" waren zum zweiten Mal seit 2012 hochrangige Moderatoren zu diesen Workshop eingeladen worden.

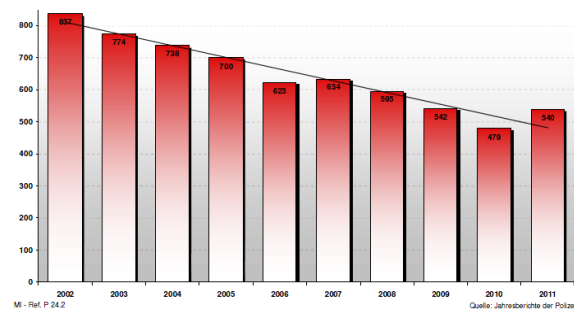


In Fachbeiträgen wurden Ursachen und Lösungsmöglichkeiten zum Thema vorgetragen.

Einigkeit herrschte in den Aussagen, das sich die überwiegende Zahl der schweren Unfälle Niedersachsens außerorts auf Landstraßen ereignen.

**„Bis 2020 will Niedersachsen die Zahl der Unfälle mit schweren Folgen um mindestens ein Drittel senken.“**

Das ist die Kernaussage der VSI, an der sich neben der Polizei auch die Kooperationspartner der Verkehrssicherheitsarbeit, wie die Verkehrswachen, die Städte und Landkreise, sowie der Wissenschaft, den Automobilclubs und des Fahrlehrerverbandes beteiligen.



Seit eineinhalb Jahren gibt es deshalb die Verkehrssicherheitsinitiative (VSI) 2020, die eine Allianz der zahlreichen Akteure der Verkehrssicherheitsarbeit schmiedet. Die Symposien der Polizeidirektion dienen zur Vernetzung mit dem Ziel, tragische Schicksale, Tote und schwer Verletzte zu verhindern.

### Was machen wir ?

Die Verkehrswacht Harz-Braunlage ist im Programm **"Sicher durch den Harz"** -Motorradunfallprävention – seit über 10 Jahren federführend aktiv.

In unserem Betreuungsgebiet des Oberharzes gibt es auf den umliegenden Bundes- und Landstraßen erhebliche Probleme mit schweren Verkehrsunfällen. Allerdings bezieht sich das Problem auf Unfälle von/mit Motorradfahrern, die alleinbeteiligt von der Fahrbahn abkommen und oft schwer verletzt werden.

Neben den von uns organisierten, etablierten lokalen Präventionstagen wird der Verkehrsraum / das Unfallgeschehen ständig im Auge behalten.

Die Verkehrswacht Harz-Braunlage steht dabei im engen Kontakt mit der hiesigen Polizeistation und der Straßenmeisterei Braunlage.

Leider lassen sich viele gute Ideen und Wünsche aufgrund der finanziellen Lage der Behörden nicht umsetzen bzw. gibt es, wie bei jedem Thema, konträre Meinungen.

